

Ortsbürgergemeinde

REMETSCHWIL



**Rechnung 2015
Budget 2017**

INHALTSVERZEICHNIS

Seite	3	Traktandenliste
Seite	5	Protokoll der letzten Gemeindeversammlung
Seite	13	Erläuterungen zur Rechnungsablage 2015
Seite	16	Dreistufiger Erfolgsausweis/Finanzierungsausweis
Seite	22	Erfolgsrechnung 2015
Seite	27	Artengliederung Erfolgsrechnung 2015
Seite	31	Bilanz
Seite	36	Geldflussrechnung
Seite	37	Eigenkapitalnachweis
Seite	38	Rückstellungsspiegel
Seite	39	Beteiligungs- und Gewährleistungsspiegel
Seite	40	Berechnung Forstreservefonds
Seite	42	Erläuterungen zum Budget 2017
Seite	45	Dreistufiger Erfolgsausweis/Finanzierungsausweis
Seite	51	Erfolgsrechnung 2017
Seite	55	Artengliederung

EINLADUNG

**zur Ortsbürgergemeindeversammlung vom Donnerstag,
16. Juni 2016, 20.15 Uhr, in der Waldhütte**

Traktanden

1. Protokoll der letzten Gemeindeversammlung
2. Genehmigung des mündlichen Rechenschaftsberichtes 2015
3. Rechnungsablage 2015
4. Budget 2017
5. Informationen, Verschiedenes

Zusätzliche Informationen zur Rechnung und zum Budget können unter www.remetschwil.ch/aktuelles oder auf der Gemeindekanzlei eingesehen werden.

Anschliessend an die Ortsbürgergemeindeversammlung wird allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern ein Imbiss offeriert.

Der Gemeinderat

1. Protokoll

der letzten Gemeindeversammlung vom 18. Juni 2015

Ortsbürgergemeindeversammlung

Donnerstag, 18. Juni 2015, 20.15 Uhr,
in der Waldhütte Remetschwil

Vorsitz:	Gemeindeammann Rolf Leimgruber
Protokoll:	Gemeindeschreiber Roland Mürset
Präsenz:	Stimmberechtigte gemäss Register 110
	Quorum für endgültige Beschlüsse 22
	Versammlungsteilnehmer 23

Herr Gemeindeammann Rolf Leimgruber begrüsst die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladungen den Stimmberechtigten rechtzeitig zugestellt wurden. Aufgrund der Anzahl Versammlungsteilnehmer können sämtliche Beschlüsse abschliessend gefasst werden. Im Weiteren wird die Traktandenliste ohne Bemerkungen gutgeheissen. Der Vorsitzende begrüsst den anwesenden Förster, Herrn Peter Muntwyler, sowie die Kolleginnen und die Kollegen des Gemeinderates.

1. Protokoll der letzten Gemeindeversammlung

Diskussion:

Die Diskussion wird nicht verlangt.

Abstimmung:

Die Versammlung genehmigt das Protokoll ohne Bemerkungen unter Verdankung an den Protokollführer.

2. Genehmigung des mündlichen Rechenschaftsberichtes 2014

Frau Gemeinderätin Olivia Schmidt Baumann: Ich bin nun im zweiten Amtsjahr und hatte ein spannendes und ereignisreiches Forstjahr hinter mir. An dieser Stelle möchte ich Herrn Peter Muntwyler und seinem Team ein Dankeschön aussprechen. Alle haben sich Zeit genommen, meine Fragen zu beantworten.

Leider hatten wir auch in diesem Jahr kein gewinnbringendes Holzjahr. Die Witterung hat auch 2014 nicht so mitgespielt. Ausserdem sind die Holzpreise nach wie vor nicht

sehr attraktiv. Nichts destotrotz haben wir im Plus abgeschlossen, dies aber allein durch "Arbeiten für Dritte".

Letztes Jahr hatte uns die Finanzkommission Remetschwil ganz fest ans Herz gelegt, nicht gewinnbringende Nebenbetriebe der Forstwirtschaft unter die Lupe zu nehmen. Auch an dieser Stelle ein Dankeschön an Herrn Peter Muntwyler, der sich wie jedes Jahr reinkniet und uns die ganzen betriebswirtschaftlichen Zahlen präsentiert. Die Betriebskommission hat festgestellt, dass der Holzschopf nicht mehr rentabel ist. Aber dazu kann Ihnen Herr Peter Muntwyler mehr erzählen.

Ich war letztes Jahr am Waldumgang in Bellikon, einer unserer Vertragspartner. Das Thema war die Waldwirtschaft damals und heute. Ich kann allen nur empfehlen, an solchen Waldumgängen teilzunehmen. Es war sehr interessant und lehrreich.

Auch war ich dieses Jahr an einer Sicherheitsinspektion. Ich habe Herrn Peter Muntwyler und sein Team im Alltag genau geprüft, ob sie alle Sicherheitskriterien einhalten. An dieser Stelle ein grosses Kompliment an die ganze Crew. Alle Vorgaben wurden eingehalten: die Absperrungen, Sicherheitsrufe und persönliche Schutzausrüstung. Der Berufslernende konnte mir sogar aus dem Effeff die Sicherheitsvorkehrungen aufzählen. Auch dieses Jahr gab es keine grossen Zwischenfälle in unserem Forsteam, obwohl dieser Beruf zu den Risikoreichsten gehört. Ein Danke an die ganze Crew, die die Sicherheit gross schreibt.

Nach wie vor ist die Neophytenbekämpfung ein grosses Thema, das wir immer wieder aufwerfen werden.

Und zu guter Letzt ein Anliegen unseres Forstes. Bei Um- oder Neubauten bitte daran denken, dass wir auch Schweizer Holz haben und noch viel besser, Remetschwiler Holz.

Ich möchte nun das Wort an Herrn Peter Muntwyler übergeben.

Herr Peter Muntwyler: Herzlichen Dank Frau Olivia Schmidt Baumann für die Dankesworte. Ich mache nur einen kurzen Rückblick ins Jahr 2014, da Frau Olivia Schmidt Baumann bereits viel erzählt hat.

Das Jahr 2014 war kein gutes Holzjahr. Wir mussten früh abrechen, konnten aber im Herbst bei Zeiten anfangen zu holzen. Der Markt hat Holz verlangt und die Holzpreise waren auf den Herbst hin nicht schlecht. Vor allem die Buche war sehr gefragt. Deshalb entschlossen wir uns, bereits so früh zu holzen. Leider konnten wir das frühe Aufhören im Frühling nicht aufholen und sind bei einem Hiebsatz von 85 % gelandet. Wir hätten gerne mehr geholt, konnten den Rückstand jedoch nicht mehr wettmachen.

Sehr erfreulich ist die Ersatzanschaffung des Forstschleppers. Wir hatten einen HSM, der an sich noch nicht ausgedient hat, jedoch einige Reparaturen und Unterhaltsarbeiten benötigt hätte. Aufgrund neuer Vorschriften haben wir ein neues Fahrzeug gekauft und das alte Gerät eingetauscht. Wir konnten ein gutes Geschäft machen. Das Fahrzeug funktionierte reibungslos und ohne Defekte über den Winter. Das Gerät zusammen mit dem Forstanhänger konnte bereits ca. 800 Stunden eingesetzt werden. Dadurch konnten Fremdarbeiten eingespart werden. Die Einsatzdauer

ist viel höher als wir vermutet haben. Der Forstanhänger wird für das Herausführen des Kurzholzes genutzt.

Was uns zusätzlich diesen Winter gebremst hat, sind keine groben Unfälle, jedoch Krankheiten und Grippefälle. Im Februar arbeiteten während zwei Wochen und besten Holzerbedingungen nur der Vorarbeiter und ich.

Der Entscheid der Nationalbank über die Stützung des Eurokurses trifft auch uns. Einerseits weil wir ein Hochpreisland sind und sehr viel Holz in den Euro- und Asienraum exportieren. Andererseits werden unsere Käufer, die Schweizer Sager, von Importsagereiprodukten konkurrenziert. Diese Importprodukte werden im Euroraum oftmals quer subventioniert. Für uns bedeutet das eine Einbussung von ca. Fr. 50'000.00.

Die Arbeiten für Dritte sind eine sehr wichtige Einnahmequelle für uns. Zum Teil erhalten wir Aufträge der Gemeinden für verschiedene Unterhaltsarbeiten z.B. Strassenunterhalt im Wald oder von Flurwegen, Bachhecken- und Heckenpflege. Das sind ausbildungsrelevante Arbeiten und wir sind froh, diese Materien den Lernenden vermitteln zu können.

Es gab eine Änderung bei den Cheminéeholzbestellungen, da Herr Guido Wettstein dieses Amt nicht mehr machen will. Wir mussten spontan die Bereitstellung und Auslieferung vorbereiten. Herr Guido Wettstein hat uns jedoch mit der Vermittlung einer Privatperson, eines jungen Landwirtes, geholfen. Dieser möchte sich ein Standbein mit Brennholz, frischem Brennholz ab Waldstrasse und Cheminéeholz aufbauen. Wir werden mit ihm so lange zusammenarbeiten, bis unser Lager abgebaut ist. Schlussendlich wird er das Anbieten von Brenn- und Cheminéeholz übernehmen. Diese Übernahme werden wir publizieren. Die Bevölkerung wird weiterhin einheimisches Holz kaufen können.

Im August hat ein neuer Lernender seine Lehre begonnen. Er ist ein gebürtiger Spanier und seit 2.5 Jahren in der Schweiz wohnhaft. Der Lernende macht seine Arbeiten trotz Sprachbarrieren sehr gut und nutzt die Chance, die er erhalten hat. Herr Dimitri Simon hat dieses Jahr seine Lehre mit der Note 5.2 abgeschlossen.

Diskussion:

Herr Louis Wettstein: Wer übernimmt die Organisation des Brennholz- und Cheminéeholzverkaufs?

Herr Peter Muntwyler: Herr Stefan Bachofner aus Rudolfstetten wird diese Aufgabe übernehmen.

Herr Joe Wettstein: Gibt es neue Infos über den Eschenpilz?

Herr Peter Muntwyler: Nein, es gibt keine neuen Infos. Diese Krankheit ist bei uns seit sechs Jahren bekannt. Diesen Pilz kann man nicht bekämpfen. Er haftet an den Blättern sowie im Boden an den Wurzeln. Verbreitet wird der Pilz durch Wind und Tiere. Die Eschen sollten nicht alle gerodet werden, da es resistente Eschenarten gibt. Die resistenten Eschen werden überleben und für Verjüngung sorgen. Bitte achten Sie auf Eschen an Weg- und Waldrändern oder in der Nähe von Liegenschaften,

die schon im Juni, Juli oder August kahl werden. Bei diesen Bäumen besteht die Gefahr, dass sie absterben und umfallen. Rufen Sie bitte das Forstamt an, damit wir den Baum genauer untersuchen und im Notfall fällen können.

Abstimmung:

Dem mündlichen Rechenschaftsbericht 2014 wird einstimmig zugestimmt.

3. Rechnungsablage 2014

Herr Vizeammann Maurizio Giani: Die Rechnung 2014 wurde erstmals nach dem Harmonisierten Rechnungsmodell 2 (HRM2) geführt und abgeschlossen. Die jetzige Rechnung sollte einfacher und verständlicher dargestellt sein als das Budget 2014. Ich fasse kurz zusammen: Die Jahresrechnung der Ortsbürgergemeinde ohne Forst schliesst bei einem Umsatz von Fr. 43'951.65 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 13'452.00 ab. Budgetiert wurden Fr. 18'900.00 Ertragsüberschuss. Diese Differenz ergibt sich aus der Umstellung auf das HRM2. Die Forstwirtschaft wird separat aufgeführt und schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 8'160.70 ab. Budgetiert wurde ein Aufwandüberschuss von Fr. 5'600.00. Somit wurde das Budget überschritten. Beim Gesamtergebnis erhalten wir ein Plus von Fr. 5'291.30. Das ergibt gegenüber der Einwohnergemeinde ein Kontokorrentguthaben von Fr. 408'043.07. Die Aktiven, ca. Fr. 1'700'000.00, haben sich aufgrund der Modellumstellung auf HRM2 und den Aufwertungen der Liegenschaften stark verändert.

Die Finanzkommission hat die Rechnung der Ortsbürgergemeinde eingehend geprüft und keine Unstimmigkeiten gefunden.

Diskussion:

Es findet keine Diskussion statt.

Abstimmung:

Die Stimmberechtigten genehmigen die Jahresrechnung 2014 einstimmig.

4. Budget 2016

Herr Vizeammann Maurizio Giani: Der budgetierte Umsatz ohne Forst beträgt Fr. 38'800.00 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 12'300.00. Nächstes Jahr stehen wie im Jahr davor keine Investitionen an, weshalb wir von einem unveränderten Ertragsüberschuss ausgehen. Im Forst sind auch keine Investitionen geplant. Deshalb budgetieren wir einen Aufwandüberschuss von Fr. 1'900.00. Das Gesamtergebnis ergibt im Total einen Ertragsüberschuss von Fr. 10'400.00.

Diskussion:

Es findet keine Diskussion statt.

Abstimmung:

Das Budget 2016 wird einstimmig angenommen.

5. Beschlussfassung über die Einleitung eines Richtplanänderungsverfahrens

Frau Gemeinderätin Vreni Sekinger: Dieses Traktandum entstand aus einem Antrag an der letzten Ortsbürgergemeindeversammlung von Frau Theresia Meier. Sie bat den Gemeinderat zu prüfen, ob im Gebiet „Erdbeerirai“ eine Windanlage zugelassen werden würde. Das Gebiet Heitersberg wird seit März 2013 nicht mehr im Richtplan aufgeführt. Beim Kanton müsste zuallererst ein Antrag auf Richtplanänderung gestellt werden. Der Antrag von Frau Theresia Meier wurde an der letzten Ortsbürgergemeindeversammlung angenommen.

In der Folge hat sich die Ortsbürgerkommission, bestehend aus Herrn Louis Wettstein, Herrn Markus Wettstein, Herrn Norbert Wettstein und mir, intensiv mit diesem Thema auseinandergesetzt. Wir kamen zum Schluss, eine Stellungnahme der Forstwirtschaft einzuholen. Das Forstrevier Heitersberg lehnt dieses Projekt ab. Diese Stellungnahme ist im Büchlein ersichtlich. Die Ortsbürgerkommission wollte dieses Anliegen nicht sofort ablehnen, sondern diesen Antrag an der Ortsbürgergemeindeversammlung vorstellen und darüber abstimmen lassen. Gleichzeitig wurde ausserdem der Vorschlag gemacht, einen Standortvertrag auszuarbeiten. Die Ortsbürgerkommission lehnte diesen Vorschlag ab, da noch nicht sicher war, ob dieses Projekt umsetzbar war. Die Initiatorin hatte nochmals die Möglichkeit, eine Stellungnahme abzugeben. Diese ist auch im Büchlein abgedruckt.

Diskussion:

Herr Anton Friedrich: Wieso gibt der Förster einen Kommentar ab, obwohl er nichts zu sagen hat? Er ist ja ein Angestellter. Wie wir vorhin gehört haben, ist der Forst sehr auf Fremdaufträge angewiesen. Der Forst sträubt etwas zu unternehmen, bei Vorhaben, die ihm missfallen. Dass der Förster einen Kommentar für die Zukunft abgeben kann, ist sehr heikel.

Frau Gemeinderätin Vreni Sekinger: Die Ortsbürgerkommission fand es sehr legitim, das Forstrevier nach seiner Meinung zu fragen. Schliesslich arbeitet das Forstrevier Heitersberg tagtäglich in diesem Wald. Ich bin der Meinung, dass die Personen, die in diesem Gebiet arbeiten, am ehesten sagen können, welche Auswirkungen dieses Projekt hat.

Herr Joe Wettstein: Ich beziehe mich auf den Richtplan. 2013 wurden die Gebiete auf dem Heitersberg wieder aus dem Richtplan entfernt. Der Standort für die jetzigen Windanlagen war gar nie im Richtplan enthalten. Deshalb ist die Aussage falsch,

dass der „Erdbeerirai“ schon einmal im Richtplan enthalten war und wieder entfernt wurde.

Frau Theresia Meier: Ich würde mich freuen, wenn die Ortsbürger von Remetschwil diesem Anliegen, einen Richtplaneintrag zu erwirken, zustimmen würden. Nicht jede Gemeinde hat die Chance, mehr als die Hälfte des eigenen Stromverbrauches herzustellen.

Abstimmung:

Die Beschlussfassung über die Einleitung eines Richtplanänderungsverfahrens wird mit 18 Ja zu 3 Nein Stimmen angenommen.

Frau Gemeinderätin Vreni Sekinger: Der Gemeinderat nimmt diesen Auftrag entgegen und wird das Verfahren in die Wege leiten.

Herr Gemeindeammann Rolf Leimgruber: Der Gemeinderat wird ein Gesuch an den Kanton stellen. Dieser wird dann darüber entscheiden, ob das Gebiet in den Richtplan aufgenommen wird. Die Gemeinde kann eine Zonenplanänderung erst erwirken, sobald das Gebiet im Richtplan enthalten ist.

Herr Joe Wettstein: Bitte achten Sie darauf, das Gesuch für das richtige Gebiet zu stellen, ansonsten lehnt der Kanton das Gesuch sofort ab.

Herr Gemeindeammann Rolf Leimgruber: Die Ortsbürgerkommission wird das Geschäft vorbereiten. An dieser Stelle möchte ich mich herzlich bei der Ortsbürgerkommission bedanken.

6. Informationen, Verschiedenes

Herr Gemeindeammann Rolf Leimgruber orientiert die Anwesenden über folgende Themen:

Neophytenbekämpfung

Das Problem mit den Neophyten bleibt weiterhin bestehen. Ich habe gehört, dass die Schule einen Arbeitstag organisiert. Auch der Natur- und Vogelschutzverein Remetschwil hat auch einen solchen Tag organisiert. Am 18. Juli 2015 findet der Arbeitstag für die Bevölkerung statt. Der Treffpunkt sollte in der Bergpost bekannt gegeben werden.

Holzspende Bundesfeier

Im Namen der Bevölkerung möchte ich mich schon im Voraus für die alljährliche Holzspende für die Bundesfeier bedanken.

Ich möchte auch noch darauf hinweisen, dass am nächsten Montag eine Einwohnergemeindeversammlung stattfindet. Der Gemeinderat würde sich freuen, wenn Sie an dieser Versammlung teilnehmen.

Diskussion:

Herr Joe Wettstein: An der letzten Ortsbürgergemeindeversammlung ging ein Stuhl kaputt. Nachdem ich mit Herrn Franz Schneider über die Bestuhlung der Waldhütte gesprochen habe, kaufte ich 12 „Occasions“ Stühle. Die Stühle sind vom gleichen Hersteller wie die Alten.

Herr Gemeindeammann Rolf Leimgruber: Im Gemeinderat wurde über die Instandstellung der Waldhütte diskutiert. Wir werden diese Kosten in das nächste Budget aufnehmen. Das letzte Mal wurde die Küche renoviert. Evtl. muss das Geschirr oder Mobiliar ersetzt werden.

Herr Theo Wettstein: Ist der Holzschopf Remetschwil nicht rentabel?

Herr Peter Muntwyler: Der Cheminéeholzbetrieb in Oberrohrdorf ist nicht rentabel.

Zum Abschluss dankt Rolf Leimgruber den anwesenden Ortsbürgern und den Stimmzählern Helena Wettstein und Silvia Brem.

Nachdem das Wort nicht weiter verlangt wird, kann der Vorsitzende die Versammlung um 21.00 Uhr schliessen und zum gemütlichen Teil überleiten.

Der Gemeindeammann: Der Gemeindegeschreiber:

sig. Rolf Leimgruber

sig. Roland Mürset

3. Rechnung 2015

ERLÄUTERUNGEN UND DETAILZAHLEN

Ortsbürgergemeinde

ERLÄUTERUNGEN

a) ALLGEMEINES

Die Rechnung 2015 wurde nach den Grundsätzen des Harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2) geführt und abgeschlossen. Das Ergebnis der Ortsbürgergemeinde Remetschwil präsentiert sich wie folgt:

Ergebnis Ortsbürgergemeinde (inkl. Forstwirtschaft)

	Rechnung 2015	Budget 2015
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	Fr. 9'240.20	Fr. 1'200.00
Ergebnis aus Finanzierung	Fr. 1'856.15	Fr. 4'300.00
Ausserordentlicher Ertrag	Fr. 0.00	Fr. 0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	Fr. 11'096.35	Fr. 5'500.00

Es wurden keine Abschreibungen vorgenommen.

Ergebnis Ortsbürgergemeinde

Gesamtergebnis Erfolgsrechnung: Die vorliegende Jahresrechnung 2015 der Ortsbürgergemeinde Remetschwil schliesst bei einem Umsatz von Fr. 51'352.55 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 11'096.35 (Budget Fr. 18'000.00) ab. Per 31.12.15 hat die Ortsbürgergemeinde gegenüber der Einwohnergemeinde ein Kontokorrentguthaben von Fr. 399'247.52.

Der Zuschussbetrieb „Forstwirtschaft“ schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 20'091.90, welcher aus der Forstreserve bezahlt werden kann.

Finanzierungsergebnis: Bei einem Investitionsvolumen von Fr. 0.00 und einer Selbstfinanzierung von Fr. -8'995.55 entsteht ein Finanzierungsfehlbetrag von Fr. 8'995.55.

Forstrevier Heitersberg (Anteil OB Remetschwil auf das Betriebskapital; 11.6 %)

Bei Löhnen von Fr. 411'309.45 und Sozialleistungen von Fr. 94'294.55 resultierte ein Gewinn von Fr. 64'542.76 (Vorjahresgewinn: Fr. 48'609.34). Die kumulierten Ergebnisse der Vorjahre belaufen sich auf Fr. 212'773.44. Das Betriebskapital von anfänglich (2007) Fr. 600'000.00 beläuft sich per 31.12.2015 noch immer auf Fr. 600'000.00, dieser Stand wird unverändert für künftige Jahre beibehalten.

b) ERFOLGSRECHNUNG

Funktion

0

ALLGEMEINE VERWALTUNG

Kommentar zur Funktion

Die allgemeine Verwaltung setzt sich aus den Funktionen Legislative (OG-Versammlung), allgemeine Dienste (Verwaltungsaufwand) und den Verwaltungsverwaltungen (Waldhütte und Forstschopf) zusammen.

0290.3612.03

Für Arbeiten, welche durch den Hauswartsdienst und das Bauamt ausgeführt werden, erhält die Einwohnergemeinde eine Entschädigung.

Funktion

3

KULTUR, SPORT UND FREIZEIT

Kommentar zur Funktion

Für die Benützung des Naherholungsraums "Wald" erhält die Ortsbürgergemeinde von der Einwohnergemeinde einen Beitrag.

3290.3170.01

Das Holz für das Feuer der Bundesfeier wird durch die Ortsbürgergemeinde finanziert.

3290.4612.00

Beitrag der Einwohnergemeinde (Fr. 10.00/Einwohner)

3420.3143.00

Die Feuerwannen an den Feuerstellen wurden durch die Ortsbürger finanziert.

Funktion

7

ARTEN- UND LANDSCHAFTSSCHUTZ

Kommentar zur Funktion

Funktion

8

VOLKSWIRTSCHAFT

Kommentar zur Funktion

Der Aufwandüberschuss von Fr. 20'091.90 wird aus der Forstreserve genommen.

8140.3636.00

Neophytenbekämpfung durch den Natur- und Vogelschutzverein

8200.3612.00

Strassenunterhalt im Gebiet Erdbeerirai

- 8200.3612.06 Die Restzahlung der Ausfinanzierung der Aargauischen Pensionskasse wurde in Rechnung gestellt. Eine allfällige weitere Verzugszinsrechnung bleibt vorbehalten.
- 8200.4409.02 Der Forstreservefonds beläuft sich per 01.01.2015 auf Fr. 423'506.07 und wird zu Lasten der Ortsbürgergemeinde und zu Gunsten der Funktion „Volkswirtschaft“ verzinst. Es wurde mit einem Zinssatz von 0,3 % gerechnet. Dies ergibt einen Zinsertrag von Fr. 1'270.50.
- 8200.4511.00 Zum Ausgleich der Forstrechnung wird eine Entnahme aus dem Fonds des Eigenkapitals von Fr. 20'091.90 verbucht, welcher aus der Forstreserve finanziert wird.
- 8201/8209 Die budgetierten Positionen der beiden Dienststellen werden korrekterweise auf die Dienststelle 8200 verbucht.

Funktion

9

FINANZEN UND STEUERN
Kommentar zur Funktion
Ertragsüberschuss der Ortsbürgergemeinde von Fr. 1'096.35

- 9610.4401.00 Das Kontokorrentguthaben gegenüber der Einwohnergemeinde beläuft sich per 01.01.2015 auf Fr. 408'043.07. Es wurde mit einem Zinssatz von 0,3 % gerechnet. Dies ergibt einen Zinsertrag von Fr. 1'224.15.
- 9990.9000.00 Die Ortsbürgerrechnung wird mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'096.35 ausgeglichen, welcher dem Eigenkapital gutgeschrieben wird.

ANTRAG

Die Stimmberechtigten werden ersucht, die vorliegende Rechnung der Ortsbürgergemeinde für das Jahr 2015 zu genehmigen.

c) INVESTITIONSRECHNUNG

Keine.

d) BILANZ

Die Bilanz weist per Jahresabschluss Aktiven und Passiven in Höhe von je Fr. 1'703'220.52 aus. Zusammen mit dem Jahresergebnis 2015 von Fr. 1'096.35 weisen die Konti 299 Bilanzüberschuss einen Saldo von Fr. 73'619.35 auf.

	Rechnung 2015	Budget 2015	Rechnung 2014
ERFOLGSRECHNUNG			
	17'623.30	13'000	14'784.75
30 Betrieblicher Aufwand			
Personalaufwand	210.00	700	90.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'667.60	6'300	5'218.15
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	0.00	0	0.00
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0	0.00
36 Transferaufwand	8'745.70	6'000	9'476.60
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
	28'134.00	27'100	27'891.00
40 Betrieblicher Ertrag			
Fiskalertrag	0.00	0	0.00
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0	0.00
42 Entgelte	7'664.00	6'100	7'351.00
43 Verschiedene Erträge	0.00	0	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0	0.00
46 Transferertrag	20'470.00	21'000	20'540.00
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
	10'510.70	14'100	13'106.25
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit			
34 Finanzaufwand	1'270.50	400	3'777.10
44 Finanzertrag	1'856.15	4'300	4'122.85
	585.65	3'900	345.75
Ergebnis aus Finanzierung			
	11'096.35	18'000	13'452.00
Operatives Ergebnis			
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
	0.00	0	0.00
Ausserordentliches Ergebnis			
	11'096.35	18'000	13'452.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			

	Rechnung 2015	Budget 2015	Rechnung 2014
INVESTITIONSRECHNUNG			
	0.00	0	0.00
50 Sachanlagen	0.00	0	0.00
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0	0.00
52 Immaterielle Anlagen	0.00	0	0.00
54 Darlehen	0.00	0	0.00
55 Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0	0.00
56 Investitionsbeiträge	0.00	0	0.00
58 Ausserordentliche Investitionen	0.00	0	0.00
	0.00	0	0.00
60 Investitionseinnahmen	0.00	0	0.00
61 Abgang von Sachanlagen	0.00	0	0.00
62 Rückstellungen Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0	0.00
63 Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0	0.00
64 Investitionsbeiträge	0.00	0	0.00
65 Rückzahlung von Darlehen	0.00	0	0.00
66 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0	0.00
68 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0	0.00
Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0.00	0	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	0.00	0	0.00
Selbstfinanzierung	11'096.35	18'000	13'452.00
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	11'096.35	18'000	13'452.00

	Rechnung 2015	Budget 2015	Rechnung 2014
ERFOLGSRECHNUNG			
	21'362.40	12'900	11'937.80
30 Betrieblicher Aufwand	0.00	0	0.00
31 Personalaufwand	133.80	6'700	8'137.80
33 Sach- und übriger Betriebsaufwand	0.00	0	0.00
35 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	0.00	0	0.00
36 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	21'228.60	6'200	3'800.00
37 Transferaufwand	0.00	0	0.00
	20'091.90	0	0.00
40 Betrieblicher Ertrag	0.00	0	0.00
41 Fiskalertrag	0.00	0	0.00
42 Regalien und Konzessionen	0.00	0	0.00
43 Entgelte	0.00	0	0.00
45 Verschiedene Erträge	20'091.90	0	0.00
46 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0	0.00
47 Transferertrag	0.00	0	0.00
Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-1'270.50	-12'900	-11'937.80
34 Finanzaufwand	0.00	0	0.00
44 Finanzertrag	1'270.50	400	3'777.10
Ergebnis aus Finanzierung	1'270.50	400	3'777.10
Operatives Ergebnis	0.00	-12'500	-8'160.70
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0.00	0	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	0.00	-12'500	-8'160.70
(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			

	Rechnung 2015	Budget 2015	Rechnung 2014
INVESTITIONSRECHNUNG			
	Investitionsausgaben	0	0.00
50	Sachanlagen	0	0.00
51	Investitionen auf Rechnung Dritter	0	0.00
52	Immaterielle Anlagen	0	0.00
54	Darlehen	0	0.00
55	Beteiligungen, Grundkapitalien	0	0.00
56	Investitionsbeiträge	0	0.00
58	Ausserordentliche Investitionen	0	0.00
	Investitionseinnahmen	0	0.00
60	Abgang von Sachanlagen	0	0.00
61	Rückerstattungen Investitionen auf Rechnung Dritter	0	0.00
62	Abgang von immateriellen Anlagen	0	0.00
63	Investitionsbeiträge	0	0.00
64	Rückzahlung von Darlehen	0	0.00
65	Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0	0.00
66	Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0	0.00
68	Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0	0.00
	Ergebnis Investitionsrechnung	0	0.00
	Selbstfinanzierung	-12'500	-8'160.70
	Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	-12'500	-8'160.70
	BILANZ		
	Nettoschuld / Nettovermögen per 01.01.		-423'506.07
	Finanzierungsüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)		-20'091.90
	Nettoschuld / Nettovermögen per 31.12.		-403'414.17
	(+ = Nettoschuld / - = Nettovermögen)		

	Rechnung 2015	Budget 2015	Rechnung 2014
ERFOLGSRECHNUNG			
	38'985.70	25'900	26'722.55
30 Betrieblicher Aufwand			
Personalaufwand	210.00	700	90.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'801.40	13'000	13'355.95
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	0.00	0	0.00
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	0	0.00
36 Transferaufwand	29'974.30	12'200	13'276.60
37 Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
	48'225.90	27'100	27'891.00
40 Betrieblicher Ertrag			
Fiskalertrag	0.00	0	0.00
41 Regalien und Konzessionen	0.00	0	0.00
42 Entgelte	7'664.00	6'100	7'351.00
43 Verschiedene Erträge	0.00	0	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	20'091.90	0	0.00
46 Transferertrag	20'470.00	21'000	20'540.00
47 Durchlaufende Beiträge	0.00	0	0.00
	9'240.20	1'200	1'168.45
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit			
34 Finanzaufwand	1'270.50	400	3'777.10
44 Finanzertrag	3'126.65	4'700	7'899.95
	1'856.15	4'300	4'122.85
Ergebnis aus Finanzierung			
	11'096.35	5'500	5'291.30
Operatives Ergebnis			
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.00	0	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.00	0	0.00
	0.00	0	0.00
Ausserordentliches Ergebnis			
	11'096.35	5'500	5'291.30
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			

	Rechnung 2015	Budget 2015	Rechnung 2014
INVESTITIONSRECHNUNG			
	0.00	0	0.00
50 Sachanlagen	0.00	0	0.00
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0	0.00
52 Immaterielle Anlagen	0.00	0	0.00
54 Darlehen	0.00	0	0.00
55 Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0	0.00
56 Investitionsbeiträge	0.00	0	0.00
58 Ausserordentliche Investitionen	0.00	0	0.00
	0.00	0	0.00
60 Investitionseinnahmen	0.00	0	0.00
61 Abgang von Sachanlagen	0.00	0	0.00
62 Rückstellungen Investitionen auf Rechnung Dritter	0.00	0	0.00
63 Abgang von immateriellen Anlagen	0.00	0	0.00
64 Investitionsbeiträge	0.00	0	0.00
65 Rückzahlung von Darlehen	0.00	0	0.00
66 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00	0	0.00
68 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0.00	0	0.00
	0.00	0	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	0.00	0	0.00
Selbstfinanzierung	-8'995.55	5'500	5'291.30
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	-8'995.55	5'500	5'291.30

a) Zusammenzug	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG Nettoaufwand	12'688.25	7'664.00 5'024.25	12'400	6'100 6'300	11'201.55	7'351.00 3'850.55
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT Nettoertrag	4'290.10 16'179.90	20'470.00	600 20'400	21'000	1'583.20 18'956.80	20'540.00
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG Nettoaufwand					2'000.00	2'000.00
8 VOLKSWIRTSCHAFT Nettoaufwand	22'007.35	21'362.40 644.95	12'900	12'900	11'937.80	11'937.80
9 FINANZEN UND STEUERN Nettoaufwand	12'366.85	1'856.15 10'510.70	18'400	4'300 14'100	17'229.10	4'122.85 13'106.25
Total Aufwand	51'352.55	51'352.55	44'300	44'300	43'951.65	43'951.65
Total Ertrag						

b) Erfolgsrechnung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	12'688.25	7'664.00	12'400	6'100	11'201.55	7'351.00
01	Legislative und Exekutive	1'534.85		2'200		1'463.55	
011	Legislative	1'534.85		2'200		1'463.55	
0110	Legislative	1'534.85		2'200		1'463.55	
3000.00	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	210.00		700		90.00	
3105.00	Lebensmittel, Verpflegung OG-Versammlung	707.60		1'000		750.95	
3130.00	Dienstl. Dritter	417.25		100		90.10	
3132.00	Honorar Rechnungsprüfung	200.00		100		424.00	
3170.00	Reisekosten und Spesen			300		108.50	
02	Allgemeine Dienste	11'153.40	7'664.00	10'200	6'100	9'738.00	7'351.00
022	Allgemeine Dienste, übrige	648.30		900		807.05	
0220	Allgemeine Dienste, übrige	648.30		900		807.05	
3102.00	Drucksachen, Publikationen	78.30		100		81.00	
3130.00	Dienstl. Dritter	70.00		300		226.05	
3612.06	Verwaltungsentschädigung an EG	500.00		500		500.00	
029	Verwaltungsliegenschaften	10'505.10	7'664.00	9'300	6'100	8'930.95	7'351.00
0290	Verwaltungsliegenschaften, Waldhütte u. Holzschopf	10'505.10	7'664.00	9'300	6'100	8'930.95	7'351.00
3101.00	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	486.00		200		235.65	
3110.00	Anschaffung Möbel und Geräte					1'100.00	
3120.00	Ver- und Entsorgung	948.70		1'900		1'171.30	
3134.00	Sachversicherungsprämien	219.00		200		208.70	
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Waldhütte	1'231.55		1'500			
3151.00	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	19.10				238.70	
3612.03**	Interne Verrechnung, Bauamt/Hauswarte	7'600.75		5'500		5'976.60	
4240.00	Benützungsgebühren, Waldhütte	5'520.00	4'500				6'052.50
4240.01	Benützungsgebühren, Tischgarnituren	1'515.00	1'100				724.50
4240.02	Benützungsgebühren, Holzschopf	469.00	500				469.00
4260.01	Rückerstattungen Dritter	160.00					105.00

b) Erfolgsrechnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	4'290.10	20'470.00	600	21'000	1'583.20	20'540.00
32 Kultur, übrige	410.40	20'470.00	600	21'000	1'583.20	20'540.00
329 Kultur, übriges	410.40	20'470.00	600	21'000	1'583.20	20'540.00
3290 Kultur, übriges	410.40	20'470.00	600	21'000	1'583.20	20'540.00
3170.01** Bundesfeier	410.40		600		583.20	
3636.00 Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck					1'000.00	
4612.00** Entschädigung von Einwohnergemeinde		20'470.00		21'000		20'540.00
4632.01 Beiträge von Gemeinden, Einwohnergemeinde						20'540.00
34 Freizeit	3'879.70					
342 Freizeit	3'879.70					
3420 Freizeit	3'879.70					
3143.00** Unterhalt Tiefbauten	3'564.00					
3151.00 Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	315.70					
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG					2'000.00	
75 Arten- und Landschaftsschutz					2'000.00	
750 Arten- und Landschaftsschutz					2'000.00	
7500 Arten- und Landschaftsschutz					2'000.00	
3632.01 Beiträge an Gemeinden					2'000.00	
8 VOLKSWIRTSCHAFT	22'007.35	21'362.40	12'900	12'900	11'937.80	11'937.80
81 Landwirtschaft	644.95					
814 Produktionsverbesserung Pflanzen	644.95					
8140 Produktionsverbesserung Pflanzen	644.95					
3636.00** Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	644.95					

b) Erfolgsrechnung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
82	Forstwirtschaft	21'362.40	21'362.40	12'900	11'937.80	11'937.80	
820	Forstwirtschaft	21'362.40	21'362.40	12'900	11'937.80	11'937.80	
8200	Forstwirtschaft	21'362.40	21'362.40				
3130.01	Dienstleistungen Dritter	133.80					
3612.00**	Entschädigung an Gemeinden und Gemeindeverbände	9'775.30					
3612.06**	Ausfinanzierung APK	11'453.30					
4409.02**	Zinsen Forstreserverfonds	1'270.50					
4511.00**	Einnahmen aus Fonds EK	20'091.90					
8201	Waldwirtschaft [Gemeindebetrieb]	12'900	12'900	11'937.80	11'937.80		
3141.00	Unterhalt Strassen, Verkehrswege	6'700		8'137.80			
3612.05	Entschädigung an Gemeinden und Gemeindeverbände, Forstrevier Heitersberg	6'200		3'800.00			
8209	Nichtbetrieb [Gemeindebetrieb]			12'900	11'937.80	11'937.80	
4409.02	Zinsen Forstreserverfonds			400	3'777.10	3'777.10	
9011.00	Aufwandüberschuss			12'500	8'160.70	8'160.70	
9	FINANZEN UND STEUERN	12'366.85	1'856.15	18'400	17'229.10	4'122.85	
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	1'270.50	1'856.15	400	3'777.10	4'122.85	
961	Zinsen	1'270.50	1'224.15	400	3'777.10	3'490.85	
9610	Zinsen	1'270.50	1'224.15	400	3'777.10	3'490.85	
3409.02	Verzinsung Forstreserverfonds	1'270.50		400	3'777.10	3'777.10	
4401.00**	Kontokorrentzinsen		1'224.15			3'490.85	
963	Liegenschaften des Finanzvermögens		632.00	600	632.00	632.00	
9630	Liegenschaften des Finanzvermögens		632.00	600	632.00	632.00	
4430.00	Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		632.00	600		632.00	
99	Nicht aufgeteilte Posten	11'096.35		18'000	13'452.00		

b) Erfolgsrechnung	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
999 Abschluss	11'096.35		18'000		13'452.00	
9990 Abschluss	11'096.35		18'000		13'452.00	
9000.00** Ertragsüberschuss Erfolgsrechnung	11'096.35		18'000		13'452.00	
Total Aufwand	51'352.55		44'300		43'951.65	
Total Ertrag		51'352.55		44'300		43'951.65

c) Artengliederung Zusammenzug

	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 Aufwand	40'256.20	0.00	26'300	0	30'499.65	0.00
30 Personalaufwand	210.00	0.00	700	0	90.00	0.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	8'801.40	0.00	13'000	0	13'355.95	0.00
34 Finanzaufwand	1'270.50	0.00	400	0	3'777.10	0.00
36 Transferaufwand	29'974.30	0.00	12'200	0	13'276.60	0.00
4 Ertrag	0.00	51'352.55	0	31'800	0.00	35'790.95
42 Entgelte	0.00	7'664.00	0	6'100	0.00	7'351.00
44 Finanzertrag	0.00	3'126.65	0	4'700	0.00	7'899.95
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	20'091.90	0	0	0.00	0.00
46 Transferertrag	0.00	20'470.00	0	21'000	0.00	20'540.00
9 Abschlusskonten	11'096.35	0.00	18'000	12'500	13'452.00	8'160.70
90 Abschluss Erfolgsrechnung	11'096.35	0.00	18'000	12'500	13'452.00	8'160.70
Total Aufwand	51'352.55		44'300		43'951.65	
Total Ertrag		51'352.55		44'300		43'951.65

d) Erfolgsrechnung Artengliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3	Aufwand	0.00	26'300	0	30'499.65	0.00	
30	Personalaufwand	0.00	700	0	90.00	0.00	
300	Behörden und Kommissionen	0.00	700	0	90.00	0.00	
3000	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	0.00	700	0	90.00	0.00	
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	0.00	13'000	0	13'355.95	0.00	
310	Material- und Warenaufwand	0.00	1'300	0	1'067.60	0.00	
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	0.00	200	0	235.65	0.00	
3102	Drucksachen, Publikationen	0.00	100	0	81.00	0.00	
3105	Lebensmittel	0.00	1'000	0	750.95	0.00	
311	Nicht aktivierbare Anlagen	0.00	0	0	1'100.00	0.00	
3110	Büromöbel und -geräte, Schulmobiliar	0.00	0	0	1'100.00	0.00	
3111	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	0.00	0	0	0.00	0.00	
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	0.00	1'900	0	1'171.30	0.00	
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	0.00	1'900	0	1'171.30	0.00	
313	Dienstleistungen und Honorare	0.00	700	0	948.85	0.00	
3130	Dienstl. Dritter	0.00	400	0	316.15	0.00	
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	0.00	100	0	424.00	0.00	
3134	Sachversicherungsprämien	0.00	200	0	208.70	0.00	
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	0.00	8'200	0	8'137.80	0.00	
3140	Unterhalt Grundstücken	0.00	0	0	0.00	0.00	
3141	Unterhalt Strassen / Verkehrswege	0.00	6'700	0	8'137.80	0.00	
3143	Unterhalt Tiefbauten	0.00	0	0	0.00	0.00	
3144	Unterhalt Hochbauten	0.00	1'500	0	0.00	0.00	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	0.00	0	0	238.70	0.00	
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	0.00	0	0	238.70	0.00	
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	0.00	0	0	0.00	0.00	

d) Erfolgsrechnung Artengliederung

	Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3161 Mieten, Benützungskosten Anlagen	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
317 Spenentschädigungen	410.40	0.00	900	0	691.70	0.00
3170 Reisekosten und Spesen	410.40	0.00	900	0	691.70	0.00
34 Finanzaufwand	1'270.50	0.00	400	0	3'777.10	0.00
340 Zinsaufwand	1'270.50	0.00	400	0	3'777.10	0.00
3409 Übrige Passivzinsen	1'270.50	0.00	400	0	3'777.10	0.00
36 Transferaufwand	29'974.30	0.00	12'200	0	13'276.60	0.00
361 Entschädigungen an Gemeinwesen	29'329.35	0.00	12'200	0	10'276.60	0.00
3612 Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	29'329.35	0.00	12'200	0	10'276.60	0.00
363 Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	644.95	0.00	0	0	3'000.00	0.00
3632 Beiträge an Gemeinden und Gemeindeverbände	0.00	0.00	0	0	2'000.00	0.00
3636 Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	644.95	0.00	0	0	1'000.00	0.00
4 Ertrag	0.00	51'352.55	0	31'800	0.00	35'790.95
42 Entgelte	0.00	7'664.00	0	6'100	0.00	7'351.00
424 Benützungsgebühren und Dienstleistungen	0.00	7'504.00	0	6'100	0.00	7'246.00
4240 Benützungsgebühren und Dienstleistungen	0.00	7'504.00	0	6'100	0.00	7'246.00
426 Rückerstattungen	0.00	160.00	0	0	0.00	105.00
4260 Rückerstattungen Dritter	0.00	160.00	0	0	0.00	105.00
44 Finanzertrag	0.00	3'126.65	0	4'700	0.00	7'899.95
440 Zinsertrag	0.00	2'494.65	0	4'100	0.00	7'267.95
4401 Zinsen Forderungen und Kontokorrente	0.00	1'224.15	0	3'700	0.00	3'490.85
4409 Übrige Zinsen von Finanzvermögen	0.00	1'270.50	0	400	0.00	3'777.10
443 Liegenschaftenertrag FV	0.00	632.00	0	600	0.00	632.00
4430 Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV	0.00	632.00	0	600	0.00	632.00

d) Erfolgsrechnung Artengliederung		Rechnung 2015		Budget 2015		Rechnung 2014	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0.00	20'091.90	0	0	0.00	0.00
451	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	0.00	20'091.90	0	0	0.00	0.00
4511	Entnahmen aus Fonds EK	0.00	20'091.90	0	0	0.00	0.00
46	Transferertrag	0.00	20'470.00	0	21'000	0.00	20'540.00
461	Entschädigungen von Gemeinwesen	0.00	20'470.00	0	0	0.00	20'540.00
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0.00	20'470.00	0	0	0.00	20'540.00
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	0.00	0.00	0	21'000	0.00	0.00
4632	Beiträge von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0.00	0.00	0	21'000	0.00	0.00
9	Abschlusskonten	11'096.35	0.00	18'000	12'500	13'452.00	8'160.70
90	Abschluss Erfolgsrechnung	11'096.35	0.00	18'000	12'500	13'452.00	8'160.70
900	Abschluss allgemeiner Haushalt	11'096.35	0.00	18'000	0	13'452.00	0.00
9000	Ertragsüberschuss Erfolgsrechnung	11'096.35	0.00	18'000	0	13'452.00	0.00
9001	Aufwandüberschuss Erfolgsrechnung	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
901	Abschluss Spezialfinanzierungen	0.00	0.00	0	12'500	0.00	8'160.70
9010	Abschluss Spezialfinanzierungen und Fonds im EK, Ertragsüberschuss	0.00	0.00	0	0	0.00	0.00
9011	Abschluss Spezialfinanzierungen und Fonds im EK, Aufwandüberschuss	0.00	0.00	0	12'500	0.00	8'160.70
Total Aufwand		51'352.55	51'352.55	44'300	44'300	43'951.65	43'951.65
Total Ertrag					44'300		43'951.65

a) Bilanz Zusammenzug		Bestand am 01.01.2015	Zuwachs	Veränderungen Abgang	Bestand am 31.12.2015
1	Aktiven	1'712'016.07	0.00	8'795.55	1'703'220.52
10	Finanzvermögen	489'828.07	0.00	8'795.55	481'032.52
101	Forderungen	408'043.07	0.00	8'795.55	399'247.52
108	Sachanlagen FV	81'785.00	0.00	0.00	81'785.00
14	Verwaltungsvermögen	1'222'188.00	0.00	0.00	1'222'188.00
140	Sachanlagen VV	1'222'187.00	0.00	0.00	1'222'187.00
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	1.00	0.00	0.00	1.00
2	Passiven	1'712'016.07	1'365'232.35	1'374'027.90	1'703'220.52
20	Fremdkapital	3800.00	4'000.00	3800.00	4'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	3800.00	4'000.00	3800.00	4'000.00
29	Eigenkapital	1'708'216.07	1'361'232.35	1'370'227.90	1'699'220.52
291	Fonds	423'506.07	0.00	20'091.90	403'414.17
295	Aufwertungsreserve	1'222'187.00	1'222'185.00	1'222'185.00	1'222'187.00
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	49'071.00	32'714.00	81'785.00	0.00
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	13'452.00	106'333.35	46'166.00	73'619.35

b) Bilanz		Bestand am 01.01.2015	Zuwachs	Veränderungen Abgang	Bestand am 31.12.2015
1	Aktiven	1'712'016.07		8'795.55	1'703'220.52
10	Finanzvermögen	489'828.07		8'795.55	481'032.52
101	Forderungen	408'043.07		8'795.55	399'247.52
1011	Kontokorrente mit Dritten	408'043.07		8'795.55	399'247.52
10110	Kontokorrente mit Dritten	408'043.07		8'795.55	399'247.52
10110.00	Kontokorrent Einwohnergemeinde	408'043.07		8'795.55	399'247.52
108	Sachanlagen FV	81'785.00			81'785.00
1080	Grundstücke FV	81'785.00			81'785.00
10800	Grundstücke FV	81'785.00			81'785.00
10800.01	Grundstücke FV	81'785.00			81'785.00
14	Verwaltungsvermögen	1'222'188.00			1'222'188.00
140	Sachanlagen VV	1'222'187.00			1'222'187.00
1400	Grundstücke VV	508'800.00			508'800.00
14000	Grundstücke allgemeiner Haushalt	508'800.00			508'800.00
14000.01	Grundstücke allgemeiner Haushalt	508'800.00			508'800.00
1404	Hochbauten	2.00			2.00
14040	Hochbauten allgemeiner Haushalt	2.00			2.00
14040.01	Hochbauten allgemeiner Haushalt	2.00			2.00
1405	Waldungen	713'385.00			713'385.00
14050	Waldungen allgemeiner Haushalt	713'385.00			713'385.00
14050.01	Waldungen allgemeiner Haushalt	713'385.00			713'385.00

	Bestand am 01.01.2015	Zuwachs	Veränderungen Abgang	Bestand am 31.12.2015
b) Bilanz				
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	1.00			1.00
1454 Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen	1.00			1.00
14540 Beteiligungen an öffentlichen Unternehmungen allgemeiner Haushalt	1.00			1.00
14540.01 Aktien Aargo-Holz AG	1.00			1.00

b) Bilanz		Bestand am 01.01.2015	Zuwachs	Veränderungen Abgang	Bestand am 31.12.2015
2	Passiven	1'712'016.07	1'365'232.35	1'374'027.90	1'703'220.52
20	Fremdkapital	3'800.00	4'000.00	3'800.00	4'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzungen	3'800.00	4'000.00	3'800.00	4'000.00
2043	Transfers der Erfolgsrechnung	3'800.00	4'000.00	3'800.00	4'000.00
20430	RA Transfers der Erfolgsrechnung	3'800.00	4'000.00	3'800.00	4'000.00
20430.00	RA Transfers der Erfolgsrechnung	3'800.00	4'000.00	3'800.00	4'000.00
29	Eigenkapital	1'708'216.07	1'361'232.35	1'370'227.90	1'699'220.52
291	Fonds	423'506.07		20'091.90	403'414.17
2910	Fonds im Eigenkapital	423'506.07		20'091.90	403'414.17
29100	Fonds im Eigenkapital	423'506.07		20'091.90	403'414.17
29100.01	Forstreserverfonds	423'506.07		20'091.90	403'414.17
295	Aufwertungsreserve	1'222'187.00	1'222'185.00	1'222'185.00	1'222'187.00
2950	Aufwertungsreserve	1'222'187.00	1'222'185.00	1'222'185.00	1'222'187.00
29500	Aufwertungsreserve allgemeiner Haushalt	1'222'187.00	1'222'185.00	1'222'185.00	1'222'187.00
29500.01	Aufwertungsreserve allgemeiner Haushalt	1'222'187.00	1'222'185.00	1'222'185.00	1'222'187.00
29500.02	Aufwertungsreserve Grundstücke allgemeiner Haushalt		1'222'185.00		1'222'185.00
296	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	49'071.00	32'714.00	81'785.00	
2960	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	49'071.00	32'714.00	81'785.00	
29600	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	49'071.00	32'714.00	81'785.00	
29600.01	Neubewertungsreserve Finanzvermögen	49'071.00	32'714.00	81'785.00	
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	13'452.00	106'333.35	46'166.00	73'619.35

b) Bilanz	Bestand am 01.01.2015	Zuwachs	Veränderungen Abgang	Bestand am 31.12.2015
2990 Jahresergebnis	13'452.00	11'096.35	13'452.00	11'096.35
29900 Jahresergebnis	13'452.00	11'096.35	13'452.00	11'096.35
29900.01 Jahresergebnis	13'452.00	11'096.35	13'452.00	11'096.35
2999 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre		95'237.00	32'714.00	62'523.00
29990 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre		95'237.00	32'714.00	62'523.00
29990.01 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre		95'237.00	32'714.00	62'523.00

GELDFLUSSRECHNUNG

Gemeinde Remetschwil

2015

Bezeichnung	Fr.
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)	11'096.35
Abschreibungen von Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträgen	0.00
Wertberichtigungen auf Darlehen und Beteiligungen	0.00
Auflösung passivierte Investitionsbeiträge (-)	0.00
Entnahme aus Aufwertungsreserve	0.00
Realisierte Kursverluste (+) und Gewinne (-) / Wertberichtigungen Anlagen FV	0.00
Aufwertung VV (-)	0.00
Abnahme (+) / Zunahme (-) von Forderungen	0.00
Abnahme (+) / Zunahme (-) von aktiven Rechnungsabgrenzungen	0.00
Abnahme (+) / Zunahme (-) von Vorräten	0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von laufenden Verbindlichkeiten	0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von passiven Rechnungsabgrenzungen	200.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von kurzfristigen Rückstellungen	0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von langfristigen Rückstellungen	0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Fonds im Eigenkapital	-20'091.90
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Legaten und Stiftungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit im EK	0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Rücklagen der Globalbudgetbereiche	0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Vorfinanzierungen	0.00
Geldfluss aus operativer Tätigkeit	-8'795.55
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	
Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen	0.00
Vergabe bzw. Kauf (+) / Rückzahlung bzw. Verkauf (-) von Darlehen und Beteiligungen, Grundkapitalen	
VV	0.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit ins Verwaltungsvermögen	0.00
Kauf (-) / Verkauf (+) / Investitionen (-) von Sachanlagen FV	0.00
Zunahme (-) / Abnahme (+) von Kontokorrenten (aktive) mit Dritten	8'795.55
Kauf (-) / Verkauf (+) von Finanzanlagen	0.00
Geldfluss aus Anlagentätigkeit ins Finanzvermögen	8'795.55
Geldfluss aus Investitions- und Anlagentätigkeit	8'795.55
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Kontokorrenten (passive) mit Dritten	0.00
Rückzahlung (-) / Aufnahme (+) von Finanzverbindlichkeiten	0.00
Abnahme (-) / Zunahme (+) von Verbindlichkeiten gegenüber Fonds im Fremdkapital	0.00
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	0.00
Total Geldfluss	0.00
Bestand Flüssige Mittel 1.1.	0.00
Bestand Flüssige Mittel 31.12.	0.00
Kontrollrechnung Geldfluss	0.00

EIGENKAPITALNACHWEIS

	290	291	292	293	295	296	299	29	
	Verpflichtungen bzw. Vorschüsse gegenüber Spezialfinanzierungen	Fonds	Rücklagen der Globalbudgetbereiche	Vorfinanzierungen	Aufwertungsreserve VV	Neubewertungsreserve FV	Bilanzüberschuss / fehlbetrag	Eigenkapital (Total)	
Bestand per 01.01.	0.00	423'506.07	0.00	0.00	1'222'187.00	49'071.00	13'452.00	1'708'216.07	
Einlagen in Spezialfinanzierungen EK									0.00
3510									0.00
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen des EK									0.00
4510									0.00
Einlagen in Fonds des EK									0.00
3511									0.00
Entnahmen aus Fonds EK		20'091.90							20'091.90
4511									0.00
Einlagen in Rücklagen der Globalbudgetbereiche									0.00
3892									0.00
Entnahmen aus Rücklagen der Globalbudgetbereiche									0.00
4892									0.00
Einlagen in Vorfinanzierungen des EK									0.00
3893									0.00
Entnahmen aus Vorfinanzierungen des EK									0.00
4893									0.00
Entnahmen aus Aufwertungsreserve									0.00
4895									0.00
Jahresergebnis							11'096.35		11'096.35
90									0.00
Bildung Neubewertungsreserve*									0.00
Auflösung Neubewertungsreserve*						49'071.00			49'071.00
Bildung Aufwertungsreserve*					0.00				0.00
Auflösung Aufwertungsreserve*									0.00
Einlage in Bilanzüberschuss / - fehlbetrag*							49'071.00		49'071.00
Bestand per 31.12.	0.00	403'414.17	0.00	0.00	1'222'187.00	0.00	73'619.35	1'699'220.52	

Rückstellungsspiegel

Art	Bezeichnung	Bestand per 01.01.2015	Bildungen (inkl. Erhöhungen)	Verwendung en / Auflösung	Bestand per 31.12.2015
205x / 208x	Total Sachgruppen	0.00	0.00	0.00	0.00

BETEILIGUNGS- UND GEWÄHRLEISTUNGSSPIEGEL

Ortsbürgergemeinde 2015

Organisation	Rechtsform	Tätigkeitsgebiet	Eigenkapital	Anteil der Gemeinde	Buchwert per 31.12.	Risiko Einstufung	Risiko finanziell	Bemerkungen
Privatrechtliche Unternehmungen (Aktiengesellschaften, Gesellschaften mit beschränkter Haftung, Genossenschaften)								
Aargo-Holz AG	Aktiengesellschaft	Vermittlung und Vermarktung von Waldprodukten aller Art	183'849.27	3.33	1.00	tief	tief	-
Gemeindeverbände								
Verträge								
Forstrevier Heitersberg	Gemeindevertrag (Kündigungsfrist 3 Jahre)	Pflege und Nutzung der Wälder im Forstrevier	600'000.00	11.60	0.00	tief	mittel	-
Andere								

Bemerkungen:

Weitere Details zu den Beteiligungen sind dem Beteiligungssportfeuille zu entnehmen.

Eventualverbindlichkeiten	Laufzeit	Betrag	Bemerkungen

Eventualguthaben	Laufzeit	Betrag	Bemerkungen

Risiko Einstufung

Individuelle Beurteilung durch den Gemeinderat infolge:
Anteil Gemeinde an Beteiligung, Organisationsform, schwankendes Jahresergebnis oder Kosten
Geschäftsumfeld, unbekannte Mitglieder, Haftung

Risiko finanziell

Anteil Erfolgsrechnung oder Bilanz

> Fr. 100'000 pro Jahr "hoch"
10'000 - 100'000 pro Jahr "mittel"
> 10'000 pro Jahr "tief"

Genehmigungsvermerk:

Genehmigt durch den Gemeinderat Remetschwil am 03.03.2015.

Berechnung des Sollbestandes des Forstreserverfonds

Ortsbürgergemeinde					Waldfläche:			68,44 ha
Jahr	Bruttoholzerlös	Total der letzten 5 Jahre	Durchschnitt = Sollbestand	Doppelter Sollbestand	Effektiver Bestand der Forstreserve	Frei verfügbar		
1992	74'175.85	530'582.25	106'116.45	212'232.90	176'925.40	-35'307.50		
1993	91'800.30	524'800.05	104'960.00	209'920.00	127'092.05	-82'827.95		
1994	102'383.65	543'479.20	108'695.85	217'391.70	120'587.50	-96'804.20		
1995	119'386.60	545'090.75	109'018.15	218'036.30	77'608.25	-140'428.05		
1996	72'993.15	460'739.55	92'147.90	184'295.80	69'571.20	-114'724.60		
1997	88'129.90	474'693.60	94'938.70	189'877.40	53'392.55	-136'484.85		
1998	87'818.60	470'711.90	94'142.40	188'284.80	39'949.75	-148'335.05		
1999	74'569.00	442'897.25	88'579.45	177'158.90	30'736.15	-146'422.75		
2000	94'587.10	418'097.75	83'619.55	167'239.10	0.00	-167'239.10		
2001	48'300.75	393'405.35	78'681.05	157'362.10	0.00	-157'362.10		
2002	27'962.75	333'238.20	66'647.65	133'295.30	14'429.20	-118'866.10		
2003	44'125.60	289'545.20	57'909.05	115'818.10	480'989.40	365'171.30		
2004	34'315.95	249'292.15	49'858.45	99'716.90	478'520.04	378'803.14		
2005	42'985.05	197'690.10	39'538.00	79'076.00	478'148.74	399'072.74		
2006	30'138.80	179'528.15	35'905.65	71'811.30	492'635.44	420'824.14		
*2007	40'669.05	192'234.45	38'446.90	76'893.80	457'608.77	380'714.97		
2008	0.00	192'234.45	38'446.90	76'893.80	361'342.62	284'448.82		
2009	0.00	192'234.45	38'446.90	76'893.80	380'196.22	303'302.42		
2010	0.00	192'234.45	38'446.90	76'893.80	393'566.02	316'672.22		
2011	0.00	192'234.45	38'446.90	76'893.80	397'961.87	321'068.07		
2012	0.00	192'234.45	38'446.90	76'893.80	415'007.02	338'113.22		
2013	0.00	192'234.45	38'446.90	76'893.80	431'666.77	354'772.97		
2014	0.00	192'234.45	38'446.90	76'893.80	423'506.07	346'612.27		
2015	0.00	192'234.45	38'446.90	76'893.80	403'414.17	326'520.37		

§ 2 der Forstreserveverordnung vom 17. August 1981 lautet wie folgt:

Der Forstreserverfonds soll einen Bestand aufweisen, der dem Bruttoholzerlös im Durchschnitt der letzten fünf Jahre entspricht (Sollbestand). Der Sollbestand wird jährlich berechnet.

*Sollbestand per 31.12.07 "eingefroren"

4. Budget 2017

ERLÄUTERUNGEN UND DETAILZAHLEN

Ortsbürgergemeinde

ERLÄUTERUNGEN

a) ALLGEMEINES

Ergebnis Ortsbürgergemeinde

Das Budget der Ortsbürgergemeinde weist bei einem Umsatz von Fr. 40'750.00 einen Ertragsüberschuss von Fr. 1'650.00 (Vorjahr: Ertragsüberschuss Fr. 12'300.00) aus. Dieser Ertragsüberschuss wird dem Bilanzüberschuss gutgeschrieben.

Der Zuschussbetrieb „Forstwirtschaft“ budgetiert einen Aufwandüberschuss von Fr. 8'700.00 (Vorjahr: Aufwandüberschuss Fr. 1'900.00), welcher aus der Forstreserve bezahlt werden kann.

Forstrevier Heitersberg

Durch den Gemeindevertrag betreiben die Vertragspartner (Bellikon, Killwangen, Oberrohrdorf, Remetschwil und Spreitenbach) gemeinsam das Forstrevier Heitersberg. Sämtlicher Aufwand und Ertrag wird über die gemeinsame Forstrevierrechnung geführt, weshalb in der Funktion 8 (Volkswirtschaft) nur noch Aufwendungen und Erträge anfallen, welche nicht Bestandteil des gemeinsamen Forstbetriebsplanes sind.

b) ERFOLGSRECHNUNG

ALLGEMEINE VERWALTUNG

Kommentar zur Funktion

Die allgemeine Verwaltung setzt sich aus den Funktionen Legislative (OG-Versammlung), allgemeine Dienste (Verwaltungsaufwand) und den Verwaltungsliegenschaften (Waldhütte und Forstschopf) zusammen.

Funktion

0

0220.3612.06 Die Verwaltungsentschädigung an die Einwohnergemeinde beträgt Fr. 1'000.00.

- 0290.3144.00 Die Waldhütte sowie die Sitzbänke werden neu gestrichen. Am Dach werden kleinere Reparaturen vorgenommen und das Dach wird entmoost.
- 0290.3612.03 Für Arbeiten, welche durch den Hauswartsdienst und das Bauamt ausgeführt werden, erhält die Einwohnergemeinde eine Entschädigung.

Funktion

3

KULTUR, SPORT UND FREIZEIT

Kommentar zur Funktion

Für die Benützung des Naherholungsraums "Wald" erhält die Ortsbürgergemeinde von der Einwohnergemeinde einen Beitrag.

- 3290.3170.01 Das Holz für das Feuer der Bundesfeier wird durch die Ortsbürgergemeinde finanziert.
- 3290.4612.00 Beitrag der Einwohnergemeinde (Fr. 10.00/Einwohner) wird in dieser Höhe bis zum Beschluss an dieser Einwohnergemeindeversammlung belassen.
- 3420.3143.00 Ersatz der Feuerwanne bei einer Feuerstelle

Funktion

8

VOLKSWIRTSCHAFT

Kommentar zur Funktion

Aufwandüberschuss im Zuschussbetrieb "Forstwirtschaft" von Fr. 8'700.00. Für zusätzliche Arbeiten im Erholungsraum, welche auf Wunsch der Ortsbürgergemeinde durch das Forstrevier ausgerichtet werden, stellt das Forstrevier Heitersberg Rechnung.

- 8201.3141.00 Strassenunterhalt durch Forstrevier Heitersberg
- 8201.3612.05 Ergänzende Massnahmen zur konsequenten Bekämpfung von invasiven Neophyten durch das Forstrevier Heitersberg werden von der Standortgemeinde finanziell getragen.

- 8209.4409.02 Der Forstreservefonds wird zu Lasten der Ortsbürgergemeinde und zu Gunsten der Funktion „Volkswirtschaft“ verzinst. Es wird mit einer Forstreserve per 01.01.2017 von Fr. 401'514.17 und mit einem Zinssatz von 0.3 % gerechnet. Dies ergibt einen Zinsertrag von rund Fr. 1'200.00. Dieser Zinsertrag richtet sich maximal nach dem Kontokorrentzinsbetrag der Ortsbürgergemeinde.
- 8209.9011.00 Zum Ausgleich der Forstrechnung wird ein Aufwandüberschuss von Fr. 8'700.00 budgetiert, welcher aus der Forstreserve finanziert werden kann.

Funktion

9

FINANZEN UND STEUERN

Kommentar zur Funktion

Ertragsüberschuss der Ortsbürgergemeinde von Fr. 1'650.00.

- 9610.4401.00 Das Kontokorrentguthaben gegenüber der Einwohnergemeinde wird sich voraussichtlich auf ca. Fr. 412'000.00 belaufen. Der mutmassliche Zinsertrag bei einem Zinssatz von 0.3 % beträgt Fr. 1'250.00.
- 9990.9000.00 Das Ortsbürgerbudget wird voraussichtlich mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'650.00 ausgeglichen, welcher dem Bilanzüberschuss gutgeschrieben wird.

ANTRAG

Die Stimmberechtigten werden ersucht, das vorliegende Budget der Ortsbürgergemeinde für das Jahr 2017 zu genehmigen.

	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
ERFOLGSRECHNUNG			
	28'000	17'400	17'623.30
Betrieblicher Aufwand			
30 Personalaufwand	300	700	2'10.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	19'200	9'700	8'667.60
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	0	0	0.00
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0	0	0.00
36 Transferaufwand	8'500	7'000	8'745.70
37 Durchlaufende Beiträge	0	0	0.00
	29'000	29'000	28'134.00
Betrieblicher Ertrag			
40 Fiskalertrag	0	0	0.00
41 Regalien und Konzessionen	0	0	0.00
42 Entgelte	7'300	7'100	7'664.00
43 Verschiedene Erträge	0	0	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0	0	0.00
46 Transferertrag	21'700	21'900	20'470.00
47 Durchlaufende Beiträge	0	0	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	1'000	11'600	10'510.70
34 Finanzaufwand	1'200	3'600	1'270.50
44 Finanzertrag	1'850	4'300	1'856.15
Ergebnis aus Finanzierung	650	700	585.65
Operatives Ergebnis	1'650	12'300	11'096.35
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	1'650	12'300	11'096.35
(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			

	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
INVESTITIONSRECHNUNG			
	0	0	0.00
50 Investitionsausgaben	0	0	0.00
51 Sachanlagen	0	0	0.00
52 Investitionen auf Rechnung Dritter	0	0	0.00
53 Immaterielle Anlagen	0	0	0.00
54 Darlehen	0	0	0.00
55 Beteiligungen, Grundkapitalien	0	0	0.00
56 Investitionsbeiträge	0	0	0.00
58 Ausserordentliche Investitionen	0	0	0.00
	0	0	0.00
60 Investitionseinnahmen	0	0	0.00
61 Abgang von Sachanlagen	0	0	0.00
62 Rückstellungen Investitionen auf Rechnung Dritter	0	0	0.00
63 Abgang von immateriellen Anlagen	0	0	0.00
64 Investitionsbeiträge	0	0	0.00
65 Rückzahlung von Darlehen	0	0	0.00
66 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0	0	0.00
68 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0	0	0.00
Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0	0	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	0	0	0.00
Selbstfinanzierung	1'650	12'300	11'096.35
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	1'650	12'300	11'096.35

	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
ERFOLGSRECHNUNG			
	9'900	5'500	21'362.40
30 Betrieblicher Aufwand	0	0	0.00
31 Personalaufwand	6'900	1'000	133.80
33 Sach- und übriger Betriebsaufwand	0	0	0.00
35 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	0	0	0.00
36 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	3'000	4'500	21'228.60
37 Transferaufwand	0	0	0.00
	0	0	20'091.90
40 Betrieblicher Ertrag	0	0	0.00
41 Fiskalertrag	0	0	0.00
42 Regalien und Konzessionen	0	0	0.00
43 Entgelte	0	0	0.00
44 Verschiedene Erträge	0	0	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0	0	20'091.90
46 Transferertrag	0	0	0.00
47 Durchlaufende Beiträge	0	0	0.00
	-9'900	-5'500	-1'270.50
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit			
34 Finanzaufwand	0	0	0.00
44 Finanzertrag	1'200	3'600	1'270.50
	1'200	3'600	1'270.50
Ergebnis aus Finanzierung			
	-8'700	-1'900	0.00
Operatives Ergebnis			
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0.00
	0	0	0.00
Ausserordentliches Ergebnis			
	-8'700	-1'900	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung (+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			

	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
INVESTITIONSRECHNUNG			
	0	0	0.00
50 Sachanlagen	0	0	0.00
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0	0	0.00
52 Immaterielle Anlagen	0	0	0.00
54 Darlehen	0	0	0.00
55 Beteiligungen, Grundkapitalien	0	0	0.00
56 Investitionsbeiträge	0	0	0.00
58 Ausserordentliche Investitionen	0	0	0.00
	0	0	0.00
	0	0	0.00
60 Investitionseinnahmen	0	0	0.00
61 Abgang von Sachanlagen	0	0	0.00
62 Rückstellungen Investitionen auf Rechnung Dritter	0	0	0.00
63 Abgang von immateriellen Anlagen	0	0	0.00
64 Investitionsbeiträge	0	0	0.00
65 Rückzahlung von Darlehen	0	0	0.00
66 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0	0	0.00
68 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0	0	0.00
Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0	0	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	0	0	0.00
Selbstfinanzierung	-8'700	-1'900	-20'091.90
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	-8'700	-1'900	-20'091.90
BILANZ			
Nettoverschuld / Nettovermögen* per 01.01.	-401'514.17	-403'414.17	-423'506.07
Finanzierungsüberschuss (+) / -fehlbetrag (-)	-8'700.00	-1'900.00	-20'091.90
Nettoverschuld / Nettovermögen* per 31.12. (+ = Nettoverschuld / - = Nettovermögen)	-392'814.17	-401'514.17	-403'414.17

* im Budget: Mutmassliches Nettovermögen / Nettoschuld

	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
ERFOLGSRECHNUNG			
	37'900	22'900	38'985.70
Betrieblicher Aufwand			
30 Personalaufwand	300	700	2'10.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	26'100	10'700	8'801.40
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	0	0	0.00
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	0	0	0.00
36 Transferaufwand	11'500	11'500	29'974.30
37 Durchlaufende Beiträge	0	0	0.00
	29'000	29'000	48'225.90
Betrieblicher Ertrag			
40 Fiskalertrag	0	0	0.00
41 Regalien und Konzessionen	0	0	0.00
42 Entgelte	7'300	7'100	7'664.00
43 Verschiedene Erträge	0	0	0.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0	0	20'091.90
46 Transferertrag	21'700	21'900	20'470.00
47 Durchlaufende Beiträge	0	0	0.00
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-8'900	6'100	9'240.20
34 Finanzaufwand	1'200	3'600	1'270.50
44 Finanzertrag	3'050	7'900	3'126.65
Ergebnis aus Finanzierung	1'850	4'300	1'856.15
Operatives Ergebnis	-7'050	10'400	11'096.35
38 Ausserordentlicher Aufwand	0	0	0.00
48 Ausserordentlicher Ertrag	0	0	0.00
Ausserordentliches Ergebnis	0	0	0.00
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-7'050	10'400	11'096.35
(+ = Ertragsüberschuss / - = Aufwandüberschuss)			

	Budget 2017	Budget 2016	Rechnung 2015
INVESTITIONSRECHNUNG			
	0	0	0.00
50 Investitionsausgaben			
Sachanlagen	0	0	0.00
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	0	0	0.00
52 Immaterielle Anlagen	0	0	0.00
54 Darlehen	0	0	0.00
55 Beteiligungen, Grundkapitalien	0	0	0.00
56 Investitionsbeiträge	0	0	0.00
58 Ausserordentliche Investitionen	0	0	0.00
	0	0	0.00
Investitionseinnahmen			
60 Abgang von Sachanlagen	0	0	0.00
61 Rückerstattungen Investitionen auf Rechnung Dritter	0	0	0.00
62 Abgang von immateriellen Anlagen	0	0	0.00
63 Investitionsbeiträge	0	0	0.00
64 Rückzahlung von Darlehen	0	0	0.00
65 Abgang von Beteiligungen, Grundkapitalien	0	0	0.00
66 Rückzahlung von Investitionsbeiträgen	0	0	0.00
68 Ausserordentliche Investitionseinnahmen	0	0	0.00
Ergebnis Investitionsrechnung	0	0	0.00
Selbstfinanzierung	-7'050	10'400	-8'995.55
Finanzierungsergebnis (+ = Finanzierungsüberschuss / - = Finanzierungsfehlbetrag)	-7'050	10'400	-8'995.55

a) Zusammenzug	Budget 2017		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG Nettoaufwand	24'500	7'300 17'200	11'800	7'100 4'700	12'688.25	7'664.00 5'024.25
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT Nettoertrag	3'500 18'200	21'700	5'600 16'300	21'900	4'290.10 16'179.90	20'470.00
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG Nettoaufwand						
8 VOLKSWIRTSCHAFT Nettoaufwand	9'900	9'900	5'500	5'500	22'007.35	21'362.40 644.95
9 FINANZEN UND STEUERN Nettoaufwand	2'850	1'850 1'000	15'900	4'300 11'600	12'366.85	1'856.15 10'510.70
Total Aufwand	40'750		38'800	38'800	51'352.55	51'352.55
Total Ertrag		40'750				

b) Erfolgsrechnung	Budget 2017		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	24'500	7'300	11'800	7'100	12'688.25	7'664.00
01	1'800		2'450		1'534.85	
011	1'800		2'450		1'534.85	
0110	1'800		2'450		1'534.85	
3000.00	300		700		210.00	
3105.00	800		1'000		707.60	
3130.00	400		100		417.25	
3132.00	300		450		200.00	
3170.00			200			
02	22'700	7'300	9'350	7'100	11'153.40	7'664.00
022	1'200		1'300		648.30	
0220	1'200		1'300		648.30	
3102.00	100		100		78.30	
3130.00	100		200		70.00	
3612.06**	1'000		1'000		500.00	
029	21'500	7'300	8'050	7'100	10'505.10	7'664.00
0290	21'500	7'300	8'050	7'100	10'505.10	7'664.00
3101.00	400		200		486.00	
3120.00	1'000		1'200		948.70	
3134.00	200		250		219.00	
3144.00**	12'200		200		1'231.55	
3151.00	200		200		19.10	
3612.03**	7'500		6'000		7'600.75	
4240.00		5'500		5'500		5'520.00
4240.01		1'200		1'000		1'515.00
4240.02		500		500		469.00
4260.01		100		100		160.00

b) Erfolgsrechnung	Budget 2017		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT					
	3'500	21'700	5'600	21'900	4'290.10	20'470.00
32	Kultur, übrige					
	500	21'700	600	21'900	410.40	20'470.00
329	Kultur, übriges					
	500	21'700	600	21'900	410.40	20'470.00
3290	Kultur, übriges					
3170.01** Bundesfeier	500	21'700	600	21'900	410.40	20'470.00
4612.00** Entschädigung von Einwohnergemeinde	500	21'700	600	21'900	410.40	20'470.00
34	Freizeit					
	3'000		5'000		3'879.70	
342	Freizeit					
	3'000		5'000		3'879.70	
3420	Freizeit					
3143.00** Unterhalt Tiefbauten	3'000		5'000		3'879.70	
3151.00 Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	3'000		5'000		3'564.00	
					315.70	
8	VOLKSWIRTSCHAFT					
	9'900	9'900	5'500	5'500	22'007.35	21'362.40
81	Landwirtschaft					
					644.95	
814	Produktionsverbesserung Pflanzen					
					644.95	
8140	Produktionsverbesserung Pflanzen					
3636.00 Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck					644.95	
					644.95	
82	Forstwirtschaft					
	9'900	9'900	5'500	5'500	21'362.40	21'362.40
820	Forstwirtschaft					
	9'900	9'900	5'500	5'500	21'362.40	21'362.40
8200	Forstwirtschaft					
3130.01 Dienstleistungen Dritter					21'362.40	21'362.40
3612.00 Entschädigung an Gemeinden und Gemeindeverbände					133.80	
3612.06 Ausfinanzierung APK					9'775.30	
4409.02 Zinsen Forstreserverfonds					11'453.30	
4511.00 Entnahmen aus Fonds EK						1'270.50
						20'091.90

b) Erfolgsrechnung	Budget 2017		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8201 Waldwirtschaft [Gemeindebetrieb]	9'900		5'500			
3141.00** Unterhalt Strassen, Verkehrswege	6'900		1'000			
3612.05** Entschädigung an Gemeinden und Gemeindeverbände, Forstrevier Heitersberg	3'000		4'500			
8209 Nichtbetrieb [Gemeindebetrieb]	9'900		5'500			
4409.02** Zinsen Forstreservfonds	1'200		3'600			
9011.00** Aufwandüberschuss	8'700		1'900			
9 FINANZEN UND STEUERN	2'850		15'900	4'300	12'366.85	1'856.15
96 Vermögens- und Schuldenverwaltung	1'200		3'600	4'300	1'270.50	1'856.15
961 Zinsen	1'200		3'600	3'700	1'270.50	1'224.15
9610 Zinsen	1'200		3'600	3'700	1'270.50	1'224.15
3409.02 Verzinsung Forstreservfonds	1'200		3'600		1'270.50	
4401.00** Kontokorrentzinsen		1'250		3'700		1'224.15
963 Liegenschaften des Finanzvermögens	600		600	600	632.00	632.00
9630 Liegenschaften des Finanzvermögens	600		600	600	632.00	632.00
4430.00 Interne Verrechnung von Pacht, Mieten, Benützungskosten		600		600		
99 Nicht aufgeteilte Posten	1'650		12'300		11'096.35	
999 Abschluss	1'650		12'300		11'096.35	
9990 Abschluss	1'650		12'300		11'096.35	
9000.00** Ertragsüberschuss Erfolgsrechnung	1'650		12'300		11'096.35	
Total Aufwand	40'750		38'800	38'800	51'352.55	51'352.55
Total Ertrag		40'750				

c) Artengliederung Zusammenzug

	Budget 2017		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3 Aufwand	39'100	0	26'500	0	40'256.20	0.00
30 Personalaufwand	300	0	700	0	210.00	0.00
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	26'100	0	10'700	0	8'801.40	0.00
34 Finanzaufwand	1'200	0	3'600	0	1'270.50	0.00
36 Transferaufwand	11'500	0	11'500	0	29'974.30	0.00
4 Ertrag	0	32'050	0	36'900	0.00	51'352.55
42 Entgelte	0	7'300	0	7'100	0.00	7'664.00
44 Finanzertrag	0	3'050	0	7'900	0.00	3'126.65
45 Einnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0	0	0	0	0.00	20'091.90
46 Transferertrag	0	21'700	0	21'900	0.00	20'470.00
9 Abschlusskonten	1'650	8'700	12'300	1'900	11'096.35	0.00
90 Abschluss Erfolgsrechnung	1'650	8'700	12'300	1'900	11'096.35	0.00
Total Aufwand	40'750		38'800		51'352.55	
Total Ertrag		40'750		38'800		51'352.55

d) Erfolgsrechnung Artengliederung		Budget 2017		Budget 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	
3	Aufwand	0	26'500	0	40'256.20	0.00	0.00
30	Personalaufwand	0	700	0	210.00	0.00	0.00
300	Behörden und Kommissionen	0	700	0	210.00	0.00	0.00
3000	Löhne, Tag- und Sitzungsgelder an Behörden und Kommissionen	0	700	0	210.00	0.00	0.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	0	10'700	0	8'801.40	0.00	0.00
310	Material- und Warenaufwand	0	1'300	0	1'271.90	0.00	0.00
3101	Betriebs-, Verbrauchsmaterial	0	200	0	486.00	0.00	0.00
3102	Drucksachen, Publikationen	0	100	0	78.30	0.00	0.00
3105	Lebensmittel	0	1'000	0	707.60	0.00	0.00
311	Nicht aktivierbare Anlagen	0	0	0	0.00	0.00	0.00
3110	Büromöbel und -geräte, Schulmobiliar	0	0	0	0.00	0.00	0.00
3111	Maschinen, Geräte und Fahrzeuge	0	0	0	0.00	0.00	0.00
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VW	0	1'200	0	948.70	0.00	0.00
3120	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VW	0	1'200	0	948.70	0.00	0.00
313	Dienstleistungen und Honorare	0	1'000	0	1'040.05	0.00	0.00
3130	Dienstl. Dritter	0	300	0	621.05	0.00	0.00
3132	Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten etc.	0	300	0	200.00	0.00	0.00
3134	Sachversicherungsprämien	0	200	0	219.00	0.00	0.00
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	0	6'200	0	4'795.55	0.00	0.00
3140	Unterhalt Grundstücken	0	0	0	0.00	0.00	0.00
3141	Unterhalt Strassen / Verkehrswege	0	1'000	0	0.00	0.00	0.00
3143	Unterhalt Tiefbauten	0	5'000	0	3'564.00	0.00	0.00
3144	Unterhalt Hochbauten	0	200	0	1'231.55	0.00	0.00
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	0	200	0	334.80	0.00	0.00
3151	Unterhalt Apparate, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge, Werkzeuge	0	200	0	334.80	0.00	0.00
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungsgebühren	0	0	0	0.00	0.00	0.00

d) Erfolgsrechnung Artengliederung		Budget 2017		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3161	Mieten, Benützungskosten Anlagen	0	0	0	0	0.00	0.00
317	Spesenentschädigungen	500	0	800	0	410.40	0.00
3170	Reisekosten und Spesen	500	0	800	0	410.40	0.00
34	Finanzaufwand	1'200	0	3'600	0	1'270.50	0.00
340	Zinsaufwand	1'200	0	3'600	0	1'270.50	0.00
3409	Übrige Passivzinsen	1'200	0	3'600	0	1'270.50	0.00
36	Transferaufwand	11'500	0	11'500	0	29'974.30	0.00
361	Entschädigungen an Gemeinwesen	11'500	0	11'500	0	29'329.35	0.00
3612	Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	11'500	0	11'500	0	29'329.35	0.00
363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	0	0	0	0	644.95	0.00
3632	Beiträge an Gemeinden und Gemeindeverbände	0	0	0	0	0.00	0.00
3636	Beiträge an private Organisationen ohne Erwerbszweck	0	0	0	0	644.95	0.00
4	Ertrag	0	32'050	0	36'900	0.00	51'352.55
42	Entgelte	0	7'300	0	7'100	0.00	7'664.00
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	0	7'200	0	7'000	0.00	7'504.00
4240	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	0	7'200	0	7'000	0.00	7'504.00
426	Rückerstattungen	0	100	0	100	0.00	160.00
4260	Rückerstattungen Dritter	0	100	0	100	0.00	160.00
44	Finanzertrag	0	3'050	0	7'900	0.00	3'126.65
440	Zinsertrag	0	2'450	0	7'300	0.00	2'494.65
4401	Zinsen Forderungen und Kontokorrente	0	1'250	0	3'700	0.00	1'224.15
4409	Übrige Zinsen von Finanzvermögen	0	1'200	0	3'600	0.00	1'270.50
443	Liegenschaftenertrag FV	0	600	0	600	0.00	632.00
4430	Pacht- und Mietzinse Liegenschaften FV	0	600	0	600	0.00	632.00

d) Erfolgsrechnung Artengliederung		Budget 2017		Budget 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	0	0	0	0	0.00	20'091.90
451	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen im Eigenkapital	0	0	0	0	0.00	20'091.90
4511	Entnahmen aus Fonds EK	0	0	0	0	0.00	20'091.90
46	Transferertrag	0	21'700	0	21'900	0.00	20'470.00
461	Entschädigungen von Gemeinwesen	0	21'700	0	21'900	0.00	20'470.00
4612	Entschädigungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	21'700	0	21'900	0.00	20'470.00
463	Beiträge von Gemeinwesen und Dritten	0	0	0	0	0.00	0.00
4632	Beiträge von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0	0	0	0	0.00	0.00
9	Abschlusskonten	1'650	8'700	12'300	1'900	11'096.35	0.00
90	Abschluss Erfolgsrechnung	1'650	8'700	12'300	1'900	11'096.35	0.00
900	Abschluss allgemeiner Haushalt	1'650	0	12'300	0	11'096.35	0.00
9000	Ertragsüberschuss Erfolgsrechnung	1'650	0	12'300	0	11'096.35	0.00
9001	Aufwandüberschuss Erfolgsrechnung	0	0	0	0	0.00	0.00
901	Abschluss Spezialfinanzierungen	0	8'700	0	1'900	0.00	0.00
9010	Abschluss Spezialfinanzierungen und Fonds im EK, Ertragsüberschuss	0	0	0	0	0.00	0.00
9011	Abschluss Spezialfinanzierungen und Fonds im EK, Aufwandüberschuss	0	8'700	0	1'900	0.00	0.00
	Total Aufwand	40'750	40'750	38'800	38'800	51'352.55	51'352.55
	Total Ertrag						